



1 Einfache Baumschulen halten die Kosten gering.



2 Transport der Setzlinge während Hochwasser.



3 Pflanzen landeinwärts am Küstensaum.



4 Auspflanzen ins Meer hinaus.



5 Verbundene Pflanzungen im Inneren.



6 Frisch gepflanzte Setzlinge.



7 Kristallklares Wasser durch Mangroven.



8 Plastikmüll in den Mangroven nach jeder Gezeit.

Sitzen auf Müll

Die Mama Earth Foundation forstet auf den Philippinen massiv Mangroven auf. Weit über 2,5 Millionen sind bereits gepflanzt, und es geht täglich weiter. Mangroven sichern nicht nur der lokalen Bevölkerung ein besseres Einkommen durch mehr Fischreichtum, sondern speichern auch jede Menge CO2.

In dem Wurzelwerk verfängt sich durch die anhaltende Verschmutzung der Meere verstärkt Plastikmüll, der von den Pflanzern für ein wenig zusätzliches Geld eingesammelt wird. Die Plastikabfälle müssen so schnell wie möglich aus dem Meer gefischt werden, weil sie sonst zu Mikroplastik zerrieben werden und in die Nahrungskette gelangen. Aber mit dem Einsammeln ist das Problem noch nicht gelöst. Die zwangsläufig auftretende Frage bleibt: „Wohin mit dem gesammelten Plastik?“ Es aus dem Meer zu fischen, um es danach

an Land zu deponieren kann keine Lösung sein. Mama Earth hat in Zusammenarbeit mit der Recyclingcompany in Davao stabile und langlebige Stühle für Schulen entwickelt, die aus zirka 12 Kilogramm Meeresmüll entstehen. Eine ideale und langfristige Lösung für das tropische Klima, das den hiesigen Schulstühlen aus billigem Holz schnell zusetzt. Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Ein Stuhl kostet 38 Euro. Wir berichten in unserem monatlichen Arbeitsbericht laufend über unsere Aktionen mit den Schulstühlen, aber auch über unsere anderen Aktionen.

Klicken Sie einfach hier:

<https://mama-earth.de/produkt/mama-earth-schulstuehle/>



Holzstühle sind ok, aber viele sind in den Schulen im schlechten Zustand. Lehrkräfte reparieren die kaputten Stühle fortlaufend, aber der Zustand bleibt schlecht.



Der kleine Lkw von Mama Earth ist unermüdlich im Einsatz.



Die Anlieferung erfolgt in Davao. Für das aus dem Meer gefischte Plastik wird nichts bezahlt.



Meeresmüll wird zu Schul-Stühlen.



Beladen des kleinen Mama Earth Lkws.



Anlieferung in der Indigenous Peoples-Schule (IP).



Bereitstellung in der IP-Schule San Isidro.



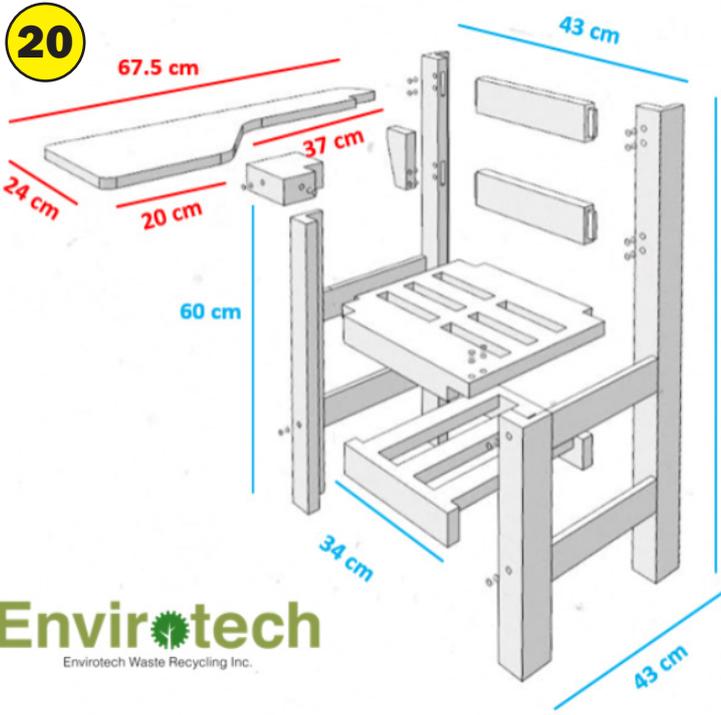
Ausstattung komplett: 126 Stühle geliefert.



Erste Lieferung zu der IP-Schule in Mati, dort, wo wir auch Mangroven pflanzen.



Erste Lieferung für die IP-Schule Banlag in Monkayo, wo wir unser Farmer-Nutzholz-Programm durchführen.



Links sind die zu formenden Einzelteil zu sehen, rechts der fertig fabrizierte stabile Stuhl (8 kg).



Anschauungsstühle für die Studenten der Universität in Mati.



Wir hoffen, dass durch die komfortablen Stühle die Lust an der Schule gesteigert wird.



Kinder sollen Freude an und in der Schule haben.